

## AUSBILDUNG

Diplom für  
Katrin Weiss

Katrin Weiss hat in der Akademie 2.1 der ÖVP den Kommunalmanager-Lehrgang absolviert.



◀ Gemeinderätin Katrin Weiss hält ihr Diplom in Händen.  
Foto: ÖVP Sommerein

**SOMMEREIN** In der Akademie 2.1 gibt die ÖVP ihren Funktionärinnen und Funktionären Werkzeuge für die tägliche Arbeit in der Gemeindepolitik in die Hand. Die Sommereiner ÖVP-Gemeinderätin Katrin Weiss hat dort nun den einjährigen Kommunalmanager-Lehrgang abgeschlossen, der rechtliche Themen ebenso behandelt, wie Rhetorik und Projektmanagement.

„Für unsere Gemeinden braucht es Menschen, die nicht nur mit Herz, sondern auch mit Wissen anpacken. Der Lehrgang hat mir dafür viele neue Werkzeuge mitgegeben, die ich nun in meiner politischen Arbeit einsetzen möchte“, so die junge Sommereiner Gemeinderätin.

Absolventen des Lehrgangs dürfen sich Diplomierte Kommunalmanager nennen. Dafür war neben dem Absolvieren der Lehrgangstermine eine kommunalpolitische Abschlussarbeit zu verfassen, die vor einer fachkundigen Jury präsentiert werden musste.

„Katrin hat neben ihrem Hausbau und einer einjährigen Tochter diesen Lehrgang mit sehr viel Freude und Empathie absolviert und macht unser ganzes Team der Liste ‚WIR für Sommerein-VP‘ stolz“, so ÖVP-Gemeindeparteiobfrau Christin Besser.

## EVENT-REIGEN

Kultursommer startet  
mit Erika Pluhar

Ab 25. Juli geht es los beim Kloster St. Anna im Naturpark Wüste. Intendantin Sylvia Haider hat ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt.

VON SUSANNE MÜLLER

**MANNERSDORF** Den Anfang macht am Freitag, 25. Juli, ein Abend mit Erika Pluhar. Gemeinsam mit Roland Guggenbichler erzählt sie aus ihrem langjährigen musikalischen Schaffen. Der Abend ist eine Zeitreise von der ersten LP, die Pluhar vor etwa 40 Jahren eingespielt hat, bis hin zu ihren eigenen Texten.

„In nur vier Jahren haben 49 Vorstellungen mit 77 Schauspielerspersonen, KabarettistInnen und MusikerInnen und einer Zuschauerzahl, die jährlich gewachsen ist und noch weiterhin wachsen wird, die Wüste zum Blühen gebracht“, sagt die Künstlerische Leiterin des Kultursommers, Sylvia Haider. Die SchauspielerIn, Drehbuchautorin und das ehemalige Mitglied des Burgtheaters hat auch für heuer wieder ein bunt gemischtes Programm zusammengestellt.

So überraschen Verena Doublier und Sebastian Radon als „Wiener Blond“ mit Songs über ihr Alltagsleben. Am 27. Juli liest dann SchauspielerIn Gerti Drassl mit musikalischer Begleitung der Wladigeroff Brothers Texte von Rainer Maria Rilke und am Tag darauf präsentiert Eva Maria Marold ihr Programm „Radikal Inkonsequent“. „Heuer haben wir aber auch an zwei Tagen Kinderprogramm und zwar immer sonntagnachmittags“, sagt Kulturstadträtin Marion Pitschmann, die heuer zum zweiten Mal für den Kultursommer verantwortlich zeichnet. So steht am 3.



▲ Intendantin Sylvia Haider und Kulturstadträtin Marion Pitschmann sind bereit für den Kultursommer.  
Foto: privat

August eine Zaubershow mit Mateo für Kinder ab drei Jahren, und am 10. August ein Nachmittag mit einer Luftballon-Künstlerin am Programm.

Für Freunde des großen englischen Bardens hat der Kultursommer außerdem eine ungewöhnliche Shakespeare-Aufführung parat. Am 8. August gibt Stefano Bernadin nämlich „Hamlet“ als OneMan-Show. In dieser Version des Klassikers stirbt Hamlet zu Beginn im Fechtduell und lässt in seinem Kopf sein Leben Revue passieren. Die bekannten Monologe und Dialoge bleiben, doch werden sie alle von Bernadin verkörpert.

Am 14. August gibt es dann noch einmal Kabarett mit Mike Supancic, bevor der große Blues-Gitarrist Peter Kern am 15. August die große Abschiedsparty einleitet.

Bei Schlechtwetter finden die Veranstaltungen im Kloster St. Anna statt, bei Schönwetter dient das Kloster als Kulisse für Freiluft-Aufführungen. „Bei Schönwetter gibt es also noch für alles genügend Karten. Sollte das Wetter schlecht sein, sind die Abende mit Erika Pluhar und Eva Maria Marold bereits ausverkauft“, so Pitschmann. Erstmals läuft der Kartenvorverkauf dieses Mal über den Online-Ticketshop von Kultur.on.